

PROTOKOLL

der 9. ordentlichen Generalversammlung des VFW

Datum: Mittwoch, 15. März 2023
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Restaurant Egghölzli, Weltpoststrasse 18, 3015 Bern

Vorsitz: Stefan Brand, Präsident
Vorstand: Simon Fischer, Vizepräsident
Fabian Feissli, Kassier
Andrea Marco Amati, Aktuar
Jürg Prisi, Beisitzer

Anwesend: 17 Mitglieder (inkl. Vorstand)

Entschuldigt: Nicole Amati, Danilo Bigovic, Marlen Egger-Lüthi, Fränzi Frey, Rainer Gilg, Margot Hoigné, Momcilo Jovic, Mirjam Kurth-Fischer, Déborah Prisi Brand, Olivier Prisi, Stefan Ritz, Rita Rügsegger, Ludmilla Schaffer, Andreas Streun, Simon Takacs

Traktanden

1. Begrüssung, Präsenz
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 8. Generalversammlung vom 28.04.2022
4. Jahresbericht des Vorstandes
 - Alle Sportarten
 - Schwimmen
 - Wasserball
 - Wasserspringen
 - Synchronschwimmen
5. Finanzen
 - Bilanz 31.12.2022 & Erfolgsrechnung 01.01. – 31.12.2022
 - Bericht der Rechnungsrevisoren
 - Entlastung des Vorstandes
 - Mitgliederbeitrag 2023
 - Budget 2023
6. Wahlen
 - des Präsidenten / der Präsidentin
 - der übrigen Vorstandsmitglieder
 - der Rechnungsrevisoren
7. Anträge
 - von Vereinsmitgliedern
 - des Vorstandes
8. Aufruf zu mehr Unterstützungsanträgen
9. Einweihung neue Schwimmhalle und 10Jahres-Jubiläum VFW
10. Verschiedenes & Umfrage

Traktandum 1

Der Vorsitzende begrüsst die Anwesenden zur 9. ordentlichen Generalversammlung des Vereins. Die Einladung zu dieser GV wurde am 01.02.2023 elektronisch und somit rechtzeitig versandt.

Anträge auf Änderungen der Traktanden sind keine eingegangen. Zusammen mit den fünf Vorstandsmitgliedern sind 17 Personen stimm- bzw. wahlberechtigt, das absolute Mehr beträgt demnach 9.

Das Protokoll wird durch Aktuar Andrea Marco Amati geführt.

Traktandum 2

Werner Frischknecht stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung und wird von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Traktandum 3

Das Protokoll der 8. GV vom 28.04.2022 wurde allen Mitgliedern am 30.04.2022 elektronisch zugestellt. Es wird von den Anwesenden diskussionslos genehmigt. Der Präsident dankt dem Verfasser Andrea Marco Amati für seine Arbeit.

Traktandum 4

2022 wurden vermutlich als Nachwehen der Coronazeit nur relativ wenige Unterstützungsgesuche eingereicht. Der Vorstand traf sich im Geschäftsjahr 2022 zu zwei ordentlichen Sitzungen. Er beschloss die Unterstützung der folgenden Projekte und Wettkämpfe:

Alle Sportarten:

- Für die Durchführung der Schweizermeisterschaft der SLRG in Worb wurde der SLRG Bern ein Unterstützungsbeitrag von CHF 1'000 ausgerichtet. Es freut uns, nun auch Mitglieder aus dieser Disziplin im VFW begrüßen zu können.

Schwimmen:

- Für die Schweizer Nachwuchsmeisterschaft Schwimmen in Tenero wurde dem SK Bern ein Beitrag von CHF 500 für die Beschaffung von T-Shirts für die teilnehmenden Nachwuchsschwimmer und Schwimmerinnen gesprochen.
- Am regionalen polysportiven Trainingsweekend (Schwimmen und Wasserball) in Sursee, erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Unterstützungsbeitrag von CHF 425.

Wasserball:

- In den Sommerferien organisierte der WK Thun zusammen mit der Sektion Wasserball des SK Bern ein regionales Trainingslager in Tenero. Der VFW übernahm Kosten für die Miete der Infrastruktur in der Höhe von CHF 1'650.
- Für das bereits oben erwähnte polysportive Trainingsweekend in Sursee, das zusammen mit dem Breitensportschwimmen durchgeführt wurde, unterstützte der VFW

auch die teilnehmenden Wasserballerinnen und Wasserballer mit CHF 425 (total Kosten CHF 850, siehe oben).

Wasserspringen & Synchronschwimmen:

- 2022 wurden aus diesen Sparten keine Gesuche um Unterstützung eingereicht.

Traktandum 5

Der Kassier Fabian Feissli erläutert den Anwesenden die Bilanz per 31.12.2022, die Erfolgsrechnung vom 01.01.bis 31.12.2022, sowie das Budget 2023.

Nebst den ordentlichen Mitgliederbeiträgen von CHF 2'650 (53 Mitglieder à je CHF 50) wurden zusätzliche Spenden und Gönnerbeiträge von CHF 3'800 eingenommen, total CHF 6'450. Da nur CHF 4'000 als Unterstützungsbeiträge ausgerichtet wurden, resultierte ein Jahresgewinn von CHF **2'450**.

- Die Revisorin Annemarie Rupp hat die Jahresrechnung geprüft. Sie beantragt der Versammlung, diese zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen. Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2022 einstimmig und erteilt dem Vorstand Entlastung.
- Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag wie bisher auf CHF 50 festzulegen, der Antrag wird diskussionslos einstimmig genehmigt.
- Das Budget 2023 sieht Einnahmen von CHF 6'500 und Ausgaben von CHF 7'500 vor. Der Mehraufwand ist verkraftbar, da das Eigenkapital über CHF 24'000 beträgt. Die Versammlung genehmigt das Budget 2023 einstimmig.

Traktandum 6

Präsident, Vorstand und Rechnungsrevisoren wurden an der GV 2021 für eine Amtsdauer von zwei Jahren gewählt, demzufolge ist eine Wiederwahl an der diesjährigen GV notwendig. Der Vorstand stellt sich in der bisherigen Zusammensetzung zur Wiederwahl und wird in globo einstimmig bestätigt. Ebenso wird Stefan Brand als Präsident einstimmig wiedergewählt.

Beim langjährigen Revisionsteam Annemarie Rupp und Andreas Streun ist leider eine Mutation zu verzeichnen, da Annemarie Rupp ihren Rücktritt per heute angekündigt hat. An ihrer Stelle wird Werner Frischknecht einstimmig als neuer Rechnungsrevisor gewählt. Andreas Streun wird als Revisor einstimmig bestätigt. Annemarie Rupp wird mit Dank für die geleisteten Dienste mit einem Blumenstrauss verabschiedet.

Traktandum 7

Beim Vorstand sind keinerlei Anträge von Mitgliedern eingegangen. Der Vorstand seinerseits stellt ebenfalls keine Anträge an die Generalversammlung.

Traktandum 8

Der Präsident und der Vorstand rufen dazu auf, mehr Unterstützungsanträge zu stellen, um die Einnahmen des VFW sinnvoll verwenden zu können.

Jürg Prisi fasst zusammen, dass seit der Gründung 2013 rund CHF 50'000 an Unterstützungsbeiträgen ausgezahlt werden konnten. Durch die generierten Einnahmen von total ca. CHF 74'000 resultiert so ein Eigenkapital von über CHF 24'000. Der VFW möchte deshalb gerne mehr Unterstützungsbeiträge leisten, da das Ziel des VFW nicht darin besteht, Eigenkapital aufzubauen.

Werner Frischknecht hält fest, dass nicht um Anträge hausiert werden solle. Die Verantwortung zur Stellung von Gesuchen solle bei den Coaches der jeweiligen Sparten liegen. Gerne könne man diese ein paar Mal darauf aufmerksam machen, dass der VFW Unterstützung biete, aber dass Anträge auf Unterstützung dazu aktiv von den Coaches kommen müssten.

Nathalie Niederhauser gibt zu bedenken, dass nicht allen (insbes. auch neuen) Coaches bewusst sei, dass der VFW existiere und was dessen Zweck sei. Martin Liechti allerdings erwidert, dass z.B. innerhalb des SK Bern der VFW zur Genüge bekannt sein sollte, dass er aber wohl oft vergessen werde. Schliesslich bemerkt Simon Fischer, dass oft einfach entweder nichts organisiert wird, oder dass sich Coaches nicht dafür halten, auch für kleinere Unterstützungsbeiträge Anträge zu stellen.

Renate Gurtner fragt, ob nur Teams unterstützt werden, oder auch Einzelsportler. Präsident Stefan Brand erklärt, dass grundsätzlich am liebsten möglichst breit, d.h. Teams, unterstützt werden, damit möglichst viele Sportlerinnen und Sportler von der Unterstützung des VFW profitieren können. Allerdings ist gemäss Statuten auch die Unterstützung von Einzelsportlern möglich. Das ursprüngliche Anliegen des VFW ist die Unterstützung von Breitensportlern und Junioren, eher weniger für den gut situierten Leistungssport, auch wenn dies nicht per se ausgeschlossen wird.

Traktandum 9

Im Herbst 2023 wird voraussichtlich die neue Schwimmhalle im Neufeld eingeweiht. Gleichzeitig kann der VFW sein 10-jähriges Bestehen feiern. Der Vorstand hat in diesem Zusammenhang folgende Aktivitäten angedacht: Ein Apéro im neuen Bad, evtl. in Verbindung mit gewissen Aktivitäten wie z.B. ein Wasserballspiel oder eine Darbietung der Synchronschwimmerinnen. Präsident Stefan Brand ruft dazu auf, Ideen für solche Aktivitäten an den Vorstand heranzutragen, und dass gerne auch zur Organisation beigetragen werden darf.

Simon Fischer fragt, wie es um das Interesse eines solchen Events steht. Peter Traber findet den angedachten Event eine tolle Idee, Interesse ist bei den Mitgliedern allgemein vorhanden.

Traktandum 10

Die Umfrage wird von den Anwesenden nicht weiter benutzt. Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme an der heutigen GV sowie den Vorstandsmitgliedern für das Engagement im letzten Jahr. Dann erklärt er die 9. Generalversammlung um 19.40 Uhr für beendet und lädt die Anwesenden zum Apéro ein.

Für das Protokoll:

Andrea Marco Amati

Aktuar